

Bitte zurücksenden an:			Angaben zur Einrichtung						
				Name					
Bezirk Oberfranken			Telefon						
			Fax						
			Straße, Ha	ausnummer					
Sozialverwaltung Postfach 10 11 52 95411 Bayreuth				PLZ, Ort					
Aktenzeichen beim Be	zirk Oberfran	ken							
Sterbemitteilu	ng	ken							
	ng	ken							
Sterbemitteilu	ng	ken		am					
Sterbemitteilui Es wird mitgeteilt, das	<b>ng</b> s Herr/Frau			am					
Sterbemitteilui Es wird mitgeteilt, das geboren am	n <b>g</b> s Herr/Frau verstorben ist			am					
Es wird mitgeteilt, das geboren am in der Einrichtung	s Herr/Frau verstorben ist		sich i	L	s seit:				
Es wird mitgeteilt, das geboren am in der Einrichtung im Krankenhaus ver	s Herr/Frau verstorben ist rstorben ist. Bewohnerin	pefand s	sich i	L	s seit:				
Es wird mitgeteilt, das geboren am in der Einrichtung im Krankenhaus ver Der Bewohner/die	s Herr/Frau verstorben ist rstorben ist. Bewohnerin	pefand s	sich i	L	s seit:				
Es wird mitgeteilt, das geboren am in der Einrichtung im Krankenhaus ver Der Bewohner/die Angaben zum Kra	s Herr/Frau verstorben ist rstorben ist. Bewohnerin	pefand s	sich i	L	s seit:				

## Hinweise gemäß Art. 13, 14 EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Eine abschließende Mitteilung über die Höhe des Verwahrgeldes wird nachgereicht,

Verantwortlicher i. S. d. DSGVO:

Bezirk Oberfranken

Cottenbacher Straße 23, 95445 Bayreuth

Telefon: 0921 7846-0, E-Mail: datenschutz@bezirk-oberfranken.de

Es besteht ein Verwahrgeldkonto mit folgendem Guthaben:

da die Endabrechnung noch nicht erfolgt ist.



Die von Ihnen gem. § 67a SGB X erhobenen Daten sind erforderlich, um zu prüfen, ob die Voraussetzungen für die Gewährung der beantragten Leistung vorliegen (§ 60 Abs. 1 SGB I). Bei fehlender Mitwirkung kann ohne weitere Ermittlungen die Leistung bis zur Nachholung ganz oder teilweise versagt oder entzogen werden (§ 66 SGB I).

Die Datenverarbeitung und -nutzung erfolgt nach den Vorschriften der §§ 67 ff. SGB X i.V.m. Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 Buchst. a), c) und e), Abs. 2 und 3, Art. 9 Abs. 2 Buchst. a) DSGVO.

Ihre Daten können vom Bezirk Oberfranken im Rahmen seiner Aufgabenerfüllung gem. §§ 67d ff SGB X an Dritte übermittelt werden, z.B. an andere Sozialleistungsträger i.S.d. § 35 SGB I, Gerichte, Strafverfolgungsbehörden, Haftpflichtversicherungen sowie entsprechende Stellen in anderen EU-Ländern. Die Daten werden auch für statistische Zwecke verwendet (§§ 121 ff. SGB XII).

Ihre Daten werden nach der Erhebung so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Vorgaben (Art. 17 DSGVO, § 84 SGB X) für die Abwicklung der Leistungsansprüche sowie möglicher Erstattungs- und Regressansprüche erforderlich ist.

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO, § 83 SGB X).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen das Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO, § 84 SGB X).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO, § 84 SGB X).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, stehen Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft der Bezirk Oberfranken, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Die Datenschutzbeauftragte des Bezirks Oberfranken erreichen Sie unter folgender Telefonnummer: 0921 7846-3400 oder über folgende E-Mail-Adresse: datenschutz@bezirk-oberfranken.de

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz, Postfach 22 12 19, 80502 München (E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de).

Ort, Datum		
Unterschrift de	es/der Antragsteller	